

Mitteilungsblatt der Paris-Lodron-Universität Salzburg

91. [Ausschreibung von Leistungs- und Förderungsstipendien an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät](#)
92. [Kundmachung der Neuwahl des Institutsvorstandes \(Leiter/Leiterin\) des Instituts für Kommunikationswissenschaft und seiner beiden Stellvertreter/innen](#)
93. [Bekanntmachung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens des Studienplans für das Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg gemäß § 20 UniStG](#)
94. [Bekanntmachung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens des Studienplans für das Diplomstudium Psychologie an der Universität Salzburg gemäß § 14 UniStG](#)
95. [Fulbright-Stipendien für österreichische Wissenschafter/innen](#)
96. [US-EU-Fulbright-Programm](#)
97. [Forschungsstipendium des Natural Science and Engineering Research Council of Canada \(NSERC\) für Visiting Fellowships in Canadian Government Laboratories 2000](#)
98. [Paul Celan-Stipendien für Übersetzer und Übersetzerinnen](#)
99. [Stellenausschreibung des Bundesdenkmalamtes, Dienstort Salzburg](#)
100. [Ausschreibung einer Sekretariatsstelle im Universitätslehrgang Psychotherapeutisches Propädeutikum](#)
101. [Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg](#)

91. Ausschreibung von Leistungs- und Förderungsstipendien an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

I. Leistungsstipendien

Im selbstständigen Wirkungsbereich der Rechtswissenschaftlichen Fakultät gelangen für das Studienjahr 2000/2001 Leistungsstipendien gemäß StudFG 1992, idF BGBl. I Nr. 76/2000, zur Ausschreibung. Diese Stipendien werden unter nachfolgenden Voraussetzungen gewährt:

- a) Das Studium oder der Studienabschnitt wurde zwischen 1. Oktober 2000 und 30. September 2001 abgeschlossen;
- b) das Studium oder der Studienabschnitt muss innerhalb der Anspruchsdauer (das ist die gesetzlich vorgesehene Studienzeit zuzüglich eines weiteren Semesters) unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe für eine Überschreitung (§ 19 StudFG) absolviert worden sein;
- c) der Notendurchschnitt der maßgeblichen Prüfung oder des Rigorosums ist nicht schlechter als 1,5, der der 2. Diplomprüfung nicht schlechter als 2,0;
- d) die/des Studierende muss österreichische/r Staatsbürger/in oder im Sinne des § 4 StudFG Österreichern gleichgestellt sein.

Anträge samt einer Dokumentation der Voraussetzungen sind bis zum **15.10.2001** an den Studiendekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Churfürststraße 1, 5020 Salzburg, zu richten.

Bei der Auswahl der Stipendiaten wird neben dem Notendurchschnitt auch die Beurteilung der Diplomarbeit oder der Dissertation berücksichtigt.

Falls die Anzahl der Bewerber/innen, die die genannten Voraussetzungen erfüllen, größer ist als die Anzahl der zu vergebenden Stipendien, erfolgt eine Reihung. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zuerkennung. Der

Mindestbetrag beträgt 700,- Euro, der Höchstbetrag 1.500,- Euro. Die Zuerkennung erfolgt im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung.

II. Förderungsstipendien

Auf Grund des StudFG 1992, idF BGBI. I Nr. 76/2000, werden Förderungsstipendien von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät im selbstständigen Wirkungsbereich ausgeschrieben.

Förderungsstipendien dienen zur Förderung **noch nicht abgeschlossener** wissenschaftlicher Arbeiten von Studierenden.

Es gelten die nachfolgenden Bedingungen:

1. Vorlage einer Beschreibung der noch nicht abgeschlossenen wissenschaftlichen Arbeit samt Kostenaufstellung und Finanzierungsplan.
2. Vorlage mindestens eines Gutachtens eines in § 19 Abs. 2 Z 1 UOG 93 genannten Universitätslehrers zur Kostenaufstellung und darüber, ob die/der Studierende auf Grund der bisherigen Studienleistungen und der Vorschläge für die Durchführung der Arbeit voraussichtlich in der Lage sein wird, die Arbeit mit **überdurchschnittlichem** Erfolg durchzuführen.
3. Die Einhaltung der Anspruchsdauer (das ist die gesetzlich vorgesehene Studienzeit zuzüglich eines weiteren Semesters) unter Berücksichtigung allfälliger wichtiger Gründe (§ 19 StudFG).
4. Die/der Studierende muss österreichische/r Staatsbürger/in oder im Sinne des § 4 StudFG Österreichern gleichgestellt sein.

Bei der Auswahl der Stipendiaten für Diplomarbeiten wird neben dem Notendurchschnitt auch die Anzahl der zu beurteilenden Teildiplomprüfungen berücksichtigt.

Anträge auf Zuerkennung eines Förderungsstipendiums samt einer Dokumentation der Voraussetzungen sind an den Studiendekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Churfürststraße 1, 5020 Salzburg, zu richten. Einreichtermine sind der **30. April 2001** für das Sommersemester 2001 und der **15. Oktober 2001** für das Wintersemester 2001/2002.

Das Mindeststipendium beträgt 700,- Euro, das Höchststipendium 3.600,- Euro. Auf die Zuerkennung besteht auch bei Vorliegen der oben genannten Bewerbungsvoraussetzungen kein Rechtsanspruch. Die Zuerkennung erfolgt im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung.

Die Stipendienempfänger sind gemäß § 67 Abs. 3 StudFG verpflichtet, nach Abschluss der geförderten Arbeit einen Nachweis über die widmungsgemäße Verwendung des Stipendiums vorzulegen.

Hackl

92. Kundmachung der Neuwahl des Institutsvorstandes (Leiter/Leiterin) des Instituts für Kommunikationswissenschaft und seiner beiden Stellvertreter/innen

Die Neuwahl des Institutsvorstandes (Leiter/Leiterin) des Instituts für Kommunikationswissenschaft und seiner beiden Stellvertreter/innen für den Rest der laufenden Funktionsperiode findet am

Dienstag, 6. März 2001, 11 Uhr,

im Institut, Raum U 38, Rudolfskai 42, statt.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Schmolke

93. Bekanntmachung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens des Studienplans für das Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg gemäß § 20 UniStG

Die Studienkommission Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg hat den Entwurf des neuen Studienplans für das **Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften** beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 20 UniStG.

Der Entwurf des Studienplans ist unter der Web-Adresse <http://www.sbg.ac.at/rfd/doktoratsstudienplan.htm> abrufbar bzw. liegt beim Vorsitzenden der Studienkommission sowie in der Direktionskanzlei, Kapitelgasse 6 (Herr Leitner, Kl. 2003), zur Einsichtnahme auf

Stellungnahmen sind bis **16. Februar 2001** an folgende Adresse zu richten:
Univ.-Prof. Dr. Zoltán Végh, Vorsitzender der Studienkommission Rechtswissenschaften, Churfürststraße 1,
5020 Salzburg.
Tel.: +43-662-8044-3074, Fax: +43-662-8044-140
e-mail: zoltan.vegh@sbg.ac.at

Vegh

94. Bekanntmachung des öffentlichen Begutachtungsverfahrens des Studienplans für das Diplomstudium Psychologie an der Universität Salzburg gemäß § 14 UniStG

Die Studienkommission für das Diplomstudium **Psychologie** an der Universität Salzburg hat den Entwurf eines neuen Studienplans für das Diplomstudium Psychologie beschlossen und unterzieht diesen nun einem öffentlichen Begutachtungsverfahren gemäß § 14 UniStG.

Der Entwurf des Studienplans und das Qualifikationsprofil sind unter der Web-Adresse <http://www.sbg.ac.at/psy/studienplan/neu.htm> abrufbar.

Stellungnahmen sind bis **28. Februar 2001** an folgende Adresse zu richten:

Vorsitzender der Studienkommission, Ao.Univ.-Prof. Dr. Christian Allesch, Institut für Psychologie an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg, Hellbrunnerstraße 34, 5020 Salzburg.

Tel.: +43-662-8044-5111, Fax: +43-662-6389-5111

E-mail: christian.allesch@sbg.ac.at

Allesch

95. Fulbright-Stipendien für österreichische Wissenschaftler/innen

Österreichische Wissenschafter/innen, die von einer amerikanischen Universität oder einer anderen Forschungsinstitution für das Studienjahr 2001/2002 eine Lehr- oder Forschungseinladung erhalten haben, können sich bis **15. April 2001** um ein Fulbright-Stipendium bewerben. Das Stipendium beträgt US-\$ 2.500,- pro Monat für Aufenthalte von zwei bis maximal vier Monaten und umfasst außerdem pauschalierte Reisekosten. Insgesamt können drei Stipendien vergeben werden.

Bewerbungsvoraussetzungen sind die österreichische Staatsbürgerschaft, ordentlicher Wohnsitz in Österreich, Doktorat oder besondere künstlerische Qualifikation, wissenschaftliche oder künstlerische Tätigkeit, wissenschaftliches Forschungsvorhaben an einer amerikanischen Universität oder Forschungsinstitution, sowie gute Englischkenntnisse. Bewerber/innen sollten sich bereits in einer mid-career Position in ihrer wissenschaftlichen Laufbahn befinden und daher zwischen 30 und 45 Jahre alt sein. Empfänger eines Schrödinger-, Max-Kade- oder APART-Stipendiums sind von der Bewerbung ausgeschlossen.

Bewerbungsformulare und weitere Informationen sind über die Homepage der Fulbright-Kommission erhältlich: <http://www.oead.ac.at/Fulbright/>

Haslinger

96. US-EU-Fulbright-Programm

Die Kommission für Bildungsaustausch zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika, Belgien und Luxemburg schreibt für im EU-Bereich beschäftigte Akademiker und Entscheidungsträger Stipendien aus, die mit monatlich US-\$ 2.200,- dotiert sind. Es werden maximal zwei EU-Forschungsstipendien in der Dauer von jeweils bis zu einem Studienjahr und zwei viermonatige Stipendien zur Lehrtätigkeit an US-amerikanischen Universitäten ausgeschrieben. Die Bewerber/innen müssen die Staatsbürgerschaft eines EU-Saates besitzen, ausgewiesen hochqualifiziert sein und sehr gute Englischkenntnisse vorweisen können. Weitere Informationen sind über die Homepage: http://www.oead.ac.at/Fulbright/eu_us.htm erhältlich.

Bewerbungsfrist ist der **1. März 2001**.

Einreichstelle: U.S.-E.U. Fulbright Program, Boulevard de l'Empereur, 4, Keizerslaan, B-1000 Brussels, Belgium, Tel: +32-519 5770, Fax: +32-519 5773,

97. Forschungsstipendium des Natural Science and Engineering Research Council of Canada (NSERC) für Visiting Fellowships in Canadian Government Laboratories 2000

Bewerbungsvoraussetzungen für dieses Forschungsstipendium sind ein abgeschlossenes Doktoratsstudium, Kommunikationsfähigkeit in englischer oder französischer Sprache sowie fachliche und persönliche herausragende Fähigkeiten. Neben dem gutdotierten Stipendium werden zusätzlich die Anreisekosten von kanadischer Seite übernommen.

Bewerbungen können laufend eingebracht werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.nserc.ca>

Die Bewerbungsunterlagen sowie eine Informationsbroschüre liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

98. Paul Celan-Stipendien für Übersetzer und Übersetzerinnen

Das Institut für die Wissenschaften vom Menschen unterstützt mit diesem Übersetzungsprogramm gemeinsam mit der Europäischen Kulturstiftung den Ideenaustausch zwischen West und Ost bzw. in Osteuropa. Im Rahmen dieses Stipendiums werden jährlich Wissenschaftler eingeladen, wichtige Werke aus dem Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften zu übersetzen.

Bewerbungsfrist für 2002: **15. Februar 2001**

Nähere Informationen: IWM, Spittelauer Lände 3, 1090 Wien, Tel.: +43-1-313 58-0, e-mail: iwm@iwm.at, homepage: <http://www.univie.ac.at/iwm/>

99. Stellenausschreibung des Bundesdenkmalamtes, Dienstort Salzburg

Im Bundesdenkmalamt gelangt eine Planstelle des gehobenen Dienstes (Entl.Gr. v2) im Landeskonservatorat für Salzburg, mit Dienstort Salzburg, zum nächstmöglichen Termin zur Besetzung.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Zentrale Organisations- und Koordinationsaufgaben im Landeskonservatorat, selbständige 7
- Teilnahme an Bauverhandlungen, Protokolttätigkeit;
- Betreuung von Plan- und Fotoarchiv sowie der Bibliothek des Landeskonservatorates;
- Administrative Bearbeitung von Subventionsangelegenheiten nach den geltenden Richtlinien inklusive Bearbeitung aller amtsinterner Beschaffungs- und Verrechnungsangelegenheiten;

Folgende Aufnahmevervoraussetzungen sind unbedingt zu erfüllen (vgl. auch § 3 Vertragsbedienstetengesetz 1984, in der geltenden Fassung):

- österreichische oder dieser gleichzuhaltende Staatsbürgerschaft (§ 1 Ausschreibungsgesetz 1989, BGBI. Nr. 85, in der geltenden Fassung)
- Reifeprüfung
- gute EDV-Kenntnisse (Windows, Winword)

Wünschenswert sind weiters: gute Allgemeinbildung, Organisationstalent sowie Interesse an der Kunst- und Denkmalpflege

Schriftliche Bewerbungen sind bis **31. Jänner 2001** unter Anführung der ausgeschriebenen Verwendung an das Personalreferat des Bundesdenkmalamtes, Hofburg, Säulenstiege, 1010 Wien, zu richten. Der Bewerbung ist ein Lebenslauf mit Foto anzuschließen.

100. Ausschreibung einer Sekretariatsstelle im Universitätslehrgang Psychotherapeutisches Propädeutikum

Im Universitätslehrgang Psychotherapeutisches Propädeutikum am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Salzburg ist für 10-12 Wochenstunden eine Stelle für Sekretariatsarbeiten (Verwaltungs- und Beratungstätigkeiten) zu besetzen. Die Arbeitszeiten sind auf Dienstag, Donnerstag und Freitag **nachmittags** beschränkt. Die Entlohnung erfolgt nach den im öffentlichen Dienst geltenden Sätzen der Entlohnungsgruppe B.

Voraussetzungen: Kenntnisse und Fertigkeiten am Computer, sowie Erfahrungen in Sekretariats- und Verwaltungsarbeiten

Wünschenswert: Erfahrung in Kunden-/ Klientenberatung; Gesprächsführung

Bewerbungen sind schriftlich bis **31. Jänner 2001** zu richten an den Leiter des Universitätslehrgangs (= "Dienstgeber")

Univ.-Prof. Dr. Josef Schermaier

Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Salzburg

Akademiestraße 26, 5020 Salzburg

Schermaier

101. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

Für die nachstehenden Planstellenausschreibungen gilt Folgendes: Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Planstellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, handgeschriebenem Lebenslauf und Foto bis **7. Februar 2001** an die Universitätsdirektion, Kapitelgasse 4, A-5020 Salzburg.

Rechtswissenschaftliche Fakultät:

GZ A 0002/1-2001

Am **Dekanat** gelangt die Planstelle **v2 mit einem/r ganztägig beschäftigten Mitarbeiter/in** ab nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer eines Karenzurlaubes vorläufig bis 31. Juli 2003 zur Besetzung.

- Aufgabenbereich: Prüfungsverwaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
- Anstellungsvoraussetzung: abgelegte Reifeprüfung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute PC-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit, Einsatzfreude, Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/3002 gegeben.

Geisteswissenschaftliche Fakultät:

GZ A 0126/1-2000

Am **Institut für Romanistik** gelangt die Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r ganztägig oder mit zwei halbtägig beschäftigten Vertragsassistenten/in/innen** für die Dauer eines Karenzurlaubes voraussichtlich vom 1. Februar 2001 bis 31. März 2005 zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Mitwirkung in Forschung, Lehre und Verwaltung sowie eigene Lehr- und Forschungstätigkeit nach den gesetzlichen Vorgaben

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Studium der Romanistik
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Schwerpunktbildung im Bereich der modernen Literaturwissenschaft, vorzugsweise Französisch und eine weitere Neuphilologie, Befähigung zur Mitarbeit in laufenden Forschungsprojekten, organisatorische Fähigkeiten sowie ausgezeichnete EDV-Kenntnisse und Redaktionserfahrung

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4450 gegeben.

GZ A 0131/1-2000

Am **Institut für Romanistik** gelangt die Planstelle eines **L1/I1-Lehrers** für die Dauer eines Karenzurlaubes voraussichtlich vom 1. März 2001 bis 30. September 2001 zur Besetzung.

- Aufgabenbereich: Sprachunterricht des Französischen
- Anstellungsvoraussetzung: Abschluss eines einschlägigen Hochschulstudiums
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: langjährige Unterrichtserfahrung im Hochschulbereich sowie fachdidaktische Kenntnisse

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4450 gegeben.

GZ A 0132/1-2000

Am **Institut für Germanistik** gelangt die halbe Planstelle **v3 mit einem/r halbtätig beschäftigten Institutssekretär/in** ab nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer eines Karenzurlaubes zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in der Institutsverwaltung, Schreiben von wissenschaftlichen Manuskripten, Prüfungs- und Zeugnisverwaltung, Verrechnungsarbeiten und Kassenführung
- Anstellungsvoraussetzung: Pflichtschulabschluss, sehr gute PC-Kenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Fremdsprachenkenntnisse (Englisch), Fähigkeit zur Hilfestellung für EDV-Benutzer des Institutes
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4368 gegeben.

Naturwissenschaftliche Fakultät:

GZ A 0001/1-2001

Am **Institut für Psychologie** gelangt ab nächstmöglichen Zeitpunkt die Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r Universitätsassistenten/in** zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in Lehre und Forschung an der Abteilung für Physiologische Psychologie, eigene Lehr- und Forschungstätigkeit nach den gesetzlichen Vorgaben, Mitbetreuung des EEG-Labors
- Anstellungsvoraussetzung: Abschluss eines einschlägigen Hochschulstudiums
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse der Planung, Durchführung und statistische Auswertung von EEG-Untersuchungen, EDV- und Programmierkenntnisse, EEG-Wavelet-Analyse, EEG-Laborkenntnisse, Kenntnisse in der Bedienung von Neuro-Scan, B.E.S.T. und MATLAB

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5136 gegeben.

GZ: A 0127/1-2000

Am **Institut für Scientific Computing** gelangt ab nächstmöglichen Zeitpunkt die Planstelle eines Universitätsassistenten mit **zwei halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/innen** befristet für ein Jahr zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in Forschung und Lehre an den aktuellen Forschungsprojekten des Institutes (siehe die Website des Institutes unter www.sbg.ac.at) sowie Durchführung eigener Forschung und Lehre nach den gesetzlichen Vorgaben
- Anstellungsvoraussetzung: Abschluss eines einschlägigen Hochschulstudiums

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6714 bzw. peter.zinterhof@sbg.ac.at gegeben.

GZ A 0130/1-2000

Am **Institut für Computerwissenschaften** gelangen zwei halbe Planstellen eines Universitätsassistenten mit **zwei halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/innen** befristet für die Dauer von einem Jahr zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: Lehre und Forschung im Bereich der Computerwissenschaft, Mitarbeit am Regelstudium ◆Angewandte Informatik◆, eigene wissenschaftliche Arbeit; technische und wissenschaftliche Betreuung von Software, Verwaltung und administrative Tätigkeit, Durchführung von Lehrveranstaltungen, Mitbetreuung von Studierenden, Leitung von Drittmittelprojekten
- Anstellungsvoraussetzung: einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium in Informatik (Computerwissenschaften, Angewandte Informatik)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen auf dem Gebiet der Projekt- bzw. Tagungsorganisation, Auslandserfahrungen, Industrieerfahrungen

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6300 gegeben.

GZ A 0129/1-2000

Am **Institut für Chemie und Biochemie** gelangt die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** ab 1. März 2001 befristet auf zwei Jahre zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: selbständige Abhaltung von und unterstützende Mitwirkung bei allen Lehrveranstaltungen der Chemie, Mitarbeit an den laufenden Forschungsthemen des Institutes, Verantwortung für Organisation und Koordination des Laborbetriebes - im Speziellen die technische Betreuung der Gas- und Flüssigkeitschromatographie - sowie angemessene Mitarbeit in der Verwaltung
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Studium der Chemie, Technischen Chemie oder Wirtschaftswesen-Technische Chemie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Ausbildung in Analytischer Chemie, gute Kenntnisse in der instrumentellen Analytik, fachspezifische Kenntnisse in GC, GC-MS und HPLC, gute EDV-Kenntnisse, Grundkenntnisse in Elektronik

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5738 gegeben.

GZ A 0004/1-2001

Am **Institut für Chemie und Biochemie** gelangt die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit **einem/r halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** ab 1. März 2001 befristet auf zwei Jahre zur Besetzung.

- Aufgabenbereiche: selbständige Abhaltung von und unterstützende Mitwirkung bei allen Lehrveranstaltungen der Chemie, Mitarbeit an den laufenden Forschungsthemen des Institutes, Verantwortung für Organisation und Koordination des Laborbetriebes - im Speziellen die technische Betreuung der Flüssigkeitschromatographie, Elektrophorese und Photometrie - sowie angemessene Mitarbeit in der Verwaltung
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Studium der Chemie, Technischen Chemie oder Wirtschaftswesen-Technische Chemie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Ausbildung in Analytischer Chemie, gute Kenntnisse in der instrumentellen Analytik, fachspezifische Kenntnisse in HPLC und CE, Erfahrungen in der Betreuung Studierender in chemischen Übungen oder Praktika

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5738 gegeben.

Universitätsdirektion:

GZ A 0083/1-2000

Die **Abteilung für Gebäudebetrieb und technische Dienste** sucht ab sofort für den Gebäudekomplex der Naturwissenschaftlichen Fakultät **eine/n ganztätig beschäftigten Sanitär- oder Heizungsinstallateur/in h2.**

- Aufgabenbereich: Reparatur und Instandhaltung der Haustechnik
- Anstellungsvoraussetzung: Lehrabschluss
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Einsatzfreude, Flexibilität, Teamfähigkeit

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/2200 gegeben.

Haslinger

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris-Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Mag. Dr. Adolf Haslinger

Redaktion: Johann Leitner

Druck: Hausdruckerei

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 7. Februar 2001

Redaktionsschluss: Donnerstag, 1. Februar 2001
